KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Cochem
Ortsgemeinde Dohr
AGS-Schlüssel: 13501021

Stichtag: 31.08.2022

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 619

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 26

Einwohner gesamt: 645

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	313	50,565	306	49,435	619	100
davon Ausländer	7	33,333	14	66,667	21	3,393
Einwohner nur mit Nebenwohnung	15	57,692	11	42,308	26	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**328**	**50,853**	**317**	**49,147**	**645**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	24	3,877	24	3,877	48	7,754
10-19 Jahre	19	3,069	23	3,716	42	6,785
20-29 Jahre	27	4,362	18	2,908	45	7,27
30-39 Jahre	28	4,523	22	3,554	50	8,078
40-49 Jahre	33	5,331	35	5,654	68	10,985
50-59 Jahre	64	10,339	54	8,724	118	19,063
60-69 Jahre	44	7,108	49	7,916	93	15,024
70-79 Jahre	47	7,593	49	7,916	96	15,509
80-89 Jahre	24	3,877	30	4,847	54	8,724
90-99 Jahre	3	0,485	2	0,323	5	0,808
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**313**	**50,565**	**306**	**49,435**	**619**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	5	0,808	2	0,323	7	1,131
3-5 Jahre	5	0,808	6	0,969	11	1,777
6-15 Jahre	27	4,362	32	5,17	59	9,532
16-17 Jahre	5	0,808	3	0,485	8	1,292
18-20 Jahre	3	0,485	5	0,808	8	1,292
gesamt	**45**	**7,27**	**48**	**7,754**	**93**	**15,024**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	1	0,162	4	0,646	5	0,808
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	3	0,485	1	0,162	4	0,646
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	1	0,162	1	0,162	2	0,323
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	2	0,323	1	0,162	3	0,485
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	3	0,485	1	0,162	4	0,646
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	0	0	0	0	0	0
gesamt	**10**	**1,616**	**8**	**1,292**	**18**	**2,908**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	41	6,624	44	7,108	85	13,732
römisch-katholisch	194	31,341	197	31,826	391	63,166
altkatholisch	1	0,162	1	0,162	2	0,323
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	1	0,162	2	0,323	3	0,485
russisch-orthodox	0	0	1	0,162	1	0,162
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	6	0,969	13	2,1	19	3,069
ohne Angabe, gemeinschaftslos	69	11,147	48	7,754	117	18,901
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	1	0,162	0	0	1	0,162
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**313**	**50,565**	**306**	**49,435**	**619**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	113	18,255	78	12,601	191	30,856
verheiratet	174	28,11	176	28,433	350	56,543
verwitwert	10	1,616	31	5,008	41	6,624
geschieden	16	2,585	16	2,585	32	5,17
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	3	0,485	3	0,485
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	2	0,323	2	0,323
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**313**	**50,565**	**306**	**49,435**	**619**	**100**

Die Daten wurden am 01.09.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.